

# Beitragsabrechnung zum kurzen Praktikum

Dr. Raphael Wimmer, Rechtsabteilung

Stand: 2018-02

## Beitragsabrechnung zum kurzen Praktikum – Geringfügigkeitsgrenze beachten!

Es gibt häufig Probleme mit der monatlichen Geringfügigkeitsgrenze von € 438,05 (Wert 2018). Sie darf nicht überschritten werden, weil sonst eine Vollversicherungspflicht mit ca. 36 % SV-Pflicht besteht.

Ausgenommen bei befristeten Beschäftigungen, die kürzer als 1 Monat vereinbart werden. Dann muss die Anmeldung mit der Beitragsgruppe N14k erfolgen.

Mit der Anmeldung der Beitragsgruppe N14 **muss** die monatliche Mindestentschädigung von 438 Euro **aliquotiert** werden. Für diese Beschäftigungsdauer gelten alle Tage (nicht nur Arbeitstage). **Diese Aliquotierung der Mindestentschädigung ist beim Ausfüllen des Jahreslohnzettels zu beachten.**

### Beispiel 1:

Befristete Beschäftigung **kürzer als 1 Monat – Anmeldung mit Beitragsgruppe **N14k****

Der Praktikant wird für eine vierwöchige Praxis von Montag, 2. Juli 2018 bis Samstag, 28. Juli 2018, beschäftigt.

Das **Entgelt muss nicht aliquotiert werden und kann mit 438 Euro ausbezahlt werden..**

### Beispiel 2:

Befristete Beschäftigung **länger als 1 Monat – Anmeldung mit Beitragsgruppe **N14****

Ein Praktikant wird von Montag, 2. Juli bis Sonntag, 14. August 2018, beschäftigt. Die aliquote Mindestentschädigung für Juli beträgt € 438 (438 : 30 x 30) und für August € 204,40 (438 : 30 x 14). Das **gesamte Entgelt beträgt 642,400 Euro** für die Zeit von 2. Juli bis 14. August 2018.